

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2862

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 180.

— 180 —

Cod. 2358

23. Juli 1436

Sammelhandschrift mit medizinischen Texten (lat.).

Dem älteren Pergamentblock (zu seiner Beschreibung vgl. I/1, 52) ist 1754 unter Van Swieten ein Papierblock beigegeben worden, jetzt fol. 124—158; durchgehend von einer Hand geschrieben, Schriftspiegel 212×148 , 2 Spalten zu 44—46 Zeilen. — Van Swieten-Einband 1754.

DATIERUNGEN: *Explicit practica Cyurgie Johannis de ptraccia Anno 1436 feria 2^a ante Jacobi apostoli* (fol. 149^v) (Thorndike-Kibre 195/14). — *Expletus est tractatus de venenis secundum Magistrum petrum de Abano Anno domini M^oCCCC^oXXXVI^o feria secunda ante Jacobi apostoli* (fol. 157^v) (Thorndike-Kibre 1357/8). — Die beiden Datierungen von der Hand des Rubrikators.

VORBESITZER nicht bekannt.

Abb. 548

Cod. 2781*

13. Juni 1435

Urbar der Herrschaft Wildeneck (deutsch).

Pergament, 47 ff., 347×257 , Schriftspiegel durchschnittlich $205/215 \times 135$, Zeilenzahl wechselnd, der ganze Codex von einer Hand. — Initiale. — Einband des 15. Jhs., Beschläge und Schließen entfernt.

DATIERUNG, AUFTRAGGEBER: *Das ist das vrbarpuch der herrschaft zu wildenecq darinn dann allew gült bescriben ist worden . . . der hoch geborn fürst vnd herr herr heinrich pfallencz-graue bey Rein vnd herrczoge In Baiern etc. . . . das puch darnach anfahen vnd machen hat lassen an Mantag nach dem Suintag Trinitatis do man zalt von kristi gepürt virczehen hundert vnd in dem fünf vnd dreyssigistem Jar* (fol. 2^r).

VORBESITZER nicht bekannt.

Abb. 546

Cod. 2862

4. März 1434

Passional und andere geistliche Texte (deutsch).

Papier, I, 130 ff., 300×204 , mehrere Schreiber, Schriftspiegel für fol. 1^r—86^v: $237/247 \times 155/165$, 33—39 Zeilen. — Halbband.

DATIERUNG: *Das püch ist vollend vnd geschriben do man czalt von cristi vierczehen hundert iar vnd dar nach in den vier und dreissigen iar an phfincztag vor letare Amen* (fol. 86^v).

VORBESITZER: Konvent der Augustiner-Eremiten zu S. Rochus und Sebastian auf der Landstraße in Wien (gedrucktes Exlibris und Bibliothekssignatur auf der Innenseite des VD).

LITERATUR: Menhardt I, 482—484. — M. Höbing, Legendarische Erzählformen des Wenzel-passionals. Oelde i. Westfalen. o. J. 17.

Abb. 543

Cod. 2875

(Böhmen), 3. April 1400

Sammelhandschrift mit legendarischen Texten (deutsch, tschechisch).

Papier, II, 208 ff., 295×210 , Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, mehrere Schreiber; Feuchtigkeitsflecken. — Initialen, kolorierte Federzeichnung. — Restaurierter Originaleinband, Beschläge und Schließen entfernt.

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2862

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 543.

Darin erhet dincz guten Frid Elias häch mit einem her
 gen Damasci da ward er erschlagen vmb das daz er der
 stat Jerusalem von man vswandelt het also ward si wid
 gendat Jerusalem als si den nam noch heut hat vnd
 pñz auf den qmsten tag da pñz beleben uns dincz
 Also ist nū hie geschriben vnserb leben herren vnd vnser
 leben frauw leben von dem anfang pñz indas end wie
 gät der geporen ist von der magt marie vnd wie
 er den tod vnd die marter erliten hat vnd alles daz
 er hie anf end wegangen hat vnd dar nach wie vnser
 frauw gestorben ist vnd wie si gen himel fir
 Das büch ist vollend vnd geschriben do man halt
 von christi vierzehen hundert iar vnd dar nach
 indem vierund dreissigen iar An phinstag vor
 letare d m e r 2 jñ

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2862

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=7446